

Retro-Spaß für Softwaretester

08.05.2009, 11:21 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *imbus AG*

Mit imbus spielend Fehler finden – auf der SQC in Düsseldorf

imbus AG Aussteller auf der Konferenz SQC in Düsseldorf +++ 27. bis 29. Mai 2009 +++ Besonderheit auf dem Stand (E4): Spiel Bubble Packy +++ imbus mit drei Vorträgen zum Softwaretesten vertreten: Christian Graf (Consultant und Trainer imbus AG), Arne Becher (IT-Weiterbildung Softwaretesten: imbus Akademie), Dierk Engelhardt (imbus TestBench)

Möhrendorf, Mai 2009 – Die imbus AG ist auch dieses Jahr wieder Aussteller auf der Konferenz SQC in Düsseldorf. Vom 27. bis 29. Mai 2009 können Besucher der Fachveranstaltung sich über das Softwaretesten am imbus Messestand (E4) informieren. Eine besondere Attraktion für Spielefreunde bietet imbus mit Bubble Packy.

Das Spiel im klassischen Retro-Look erinnert an den Pac-Man der Atari Ära. Ziel des Spiels liegt im Fehlerfinden und Fehler eliminieren, also dem Softwaretesten im Spielmodus. Am letzten Konferenztag steht eine Verlosung unter allen Bubble-Packy-Teilnehmern, die lukrative Preise gewinnen können, unter anderem einen Teilgutschein für die Teilnahme an einem ISTQB® Certified Tester Seminar bei der imbus Akademie. Neben dem Stand ist imbus auch mit einem Fachvortrag und zwei Produktvorträgen auf der SQC vertreten.

Den Fachvortrag wird Christian Graf, Consultant und Trainer imbus AG, zusammen mit Dr. Michael Grottke, Universität Erlangen-Nürnberg, halten. In ihrem Vortrag „Bestimmung von Fehlerfolgekosten aus Sicht eines Softwareherstellers“ berichten sie über die Auswirkungen fehlerhafter Software auf die Kosten für Support, Entwicklung und Qualitätssicherung. Graf und Grottke zeigen anhand einer Fallstudie auf, wie Folgekosten möglicher Softwarefehler anhand geeigneter Parameter vorab prognostiziert werden können. Damit wird eine bessere Risikobewertung und die punktgenaue Planung von Test und Qualitätssicherung ermöglicht.

Desweiteren referiert Dierk Engelhardt, Produktmanager imbus TestBench, in seinem Produktvortrag „Modellbasiertes Testen - Tests, erzeugt aus UML-Modellen nutzbringend einsetzen“ über das Plug-In model-based Testing für die imbus TestBench. Anhand verschiedener Einsatzszenarien zeigt er die Vorteile für das Softwaretesten auf. Arne Becher, Leiter imbus Akademie, berichtet über die neuesten Entwicklungen in der IT-Weiterbildung. In „Mehr Praxis, mehr Inhalt, mehr Wissen - Die imbus Akademie und der neue ISTQB® Certified Tester Advanced Level“ legt er ein besonderes Augenmerk auf den neuen Lehrplan des ISTQB® Certified Testers Advanced Levels und dessen Testerprofile Testmanager, Test Analyst und Technical Test Analyst. ISTQB® ist der internationale Standard für Softwaretester.

Portrait

Über imbus

imbus AG ist spezialisierter Lösungsanbieter für die Qualitätssicherung und das Testen von Software und zählt auf diesem Gebiet zu den führenden Unternehmen in Deutschland.

Zu den Kernaufgaben gehören die Steigerung der Zuverlässigkeit und Performance von Softwareprodukten und -komponenten sowie von softwareintensiven Systemen und IT-Strukturen. In den Geschäftsfeldern Beratung, Softwaretest Services, Softwaretest Werkzeuge und Schulung bündelt imbus das Know-how aus über 15 Jahren Branchenerfahrung.

In nationalen und internationalen Forschungsprojekten gestaltet imbus Normen und Standards aktiv mit. Mit der TestBench hat imbus ein eigenes Werkzeug zum Testmanagement und Testdesign entwickelt und erfolgreich auf den Markt gebracht.

Die imbus AG ist schwerpunktmäßig in den Schlüsselbranchen IT-Industrie, Telekommunikation, Medizintechnik, Versicherungen und Automobilindustrie tätig. Das Unternehmen beschäftigt derzeit insgesamt über 120 Mitarbeiter am Firmensitz in Möhrendorf (b. Erlangen) sowie in den Geschäftsstellen in München, Hofheim und Köln (Stand: 2009). Mehr Informationen zur imbus AG unter www.imbus.de.

News-ID: 308632 • Views: 1278 (Stand: 29.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/308632/Retro-Spass-fuer-Softwaretester.html>